

Hitzeschlacht in Bad Dürkheim

Geschrieben von: R. Baumgärtner
Samstag, 14. Mai 2011

Vielen Athleten machte mehr die Hitze als die Konkurrenz zu schaffen, zumindest denen die da waren. Viele waren erst gar nicht gekommen, so dass es bei fast allen Wettbewerben überschauliche Starterfelder gab.

Schüler

Bei den A-Schülern dominierte wie gewohnt Marius Liebel, der über die 3000 Meter in 10:15 Minuten Pfalzmeister wurde. Ernsthaft hatte er keinen Gegner, der ihn fordern konnte. So lief er noch eine flotte Schlussrunde, mit der er andeutete, dass es bei guter Konkurrenz durchaus noch schneller geht. Luisa Griebbaum hatte in Aline Salzmann (LAZ Zweibrücken) gute Konkurrenz, mit der sie nicht mithalten konnte. Anfangs versuchte sie es von der Spitze weg. Als die Salzmann anzog, konnte Luisa nicht mehr dagegenhalten. In 7:15 Minuten wurde sie über die 2000 Meter Vizemeisterin.

Jugend

Zwei Joker setzte Ede Hamburger in der Jugend, die beide stachen. Tanja Griebbaum drehte einsam ihre Runden, Konkurrenz war weit und breit nicht in Sicht. In 10:45 Minuten wurde sie Pfalzmeisterin. Ganz anders dagegen das Rennen von Jonas Baumgärtner, der auf Pfalzmeistertitel ein Dauer-Abo hat. Dieses Mal musste er aber regelrecht kämpfen, denn Marc-Pascal Ehlen aus Neustadt kam ihm im Schlussspurt bedrohlich nahe. Über die 5000 Meter blieb er in 16:37 Minuten deutlich unter seinen Möglichkeiten, was nicht nur an der Hitze lag, sondern auch am derzeitigen Trainingsprogramm, das ausschließlich auf die Mittelstrecke ausgerichtet ist.

Senioren

Werner Heiter und Karl-Heinz Kern, wer sonst könnte in der M 60 und M 70 die Titel holen. Das

Hitzeschlacht in Bad Dürkheim

Geschrieben von: R. Baumgärtner
Samstag, 14. Mai 2011

Rülzheimer Duo stellte sich erfolgreich der Hitzeschlacht über 10.000 Meter. Heiter gewann die M 60 in 43:10 Minuten und Kern die M 70 in 47:29 Minuten.